



Sehr geehrte Patienten, sehr geehrte Patientinnen,

Schnarchen ist ein häufig unterschätztes und dadurch auch nicht behandeltes Problem. Es kann einerseits eine spürbare Beeinträchtigung für den Lebenspartner bedeuten, andererseits, wenn es mit häufigem Atemstillstand während der Nacht verbunden ist, auch langfristig zu schweren Erkrankungen führen.

Dabei gibt es heutzutage wirksame Behandlungsmöglichkeiten. Diese bestehen bei schwereren Fällen in der Anwendung eines Beatmungsgerätes, bei leichter Ausprägung im Tragen einer Zahnschiene in der Nacht.

Entsprechende Schienen können wir anfertigen, anpassen und kontrollieren.

Voraussetzungen dafür sind:

- Diagnose eines schlafmedizinisch tätigen Arztes
- Sanierter Gebißzustand
- Vorschubmöglichkeit des Unterkiefers von mehr als 6 mm

Für eine individuelle Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn Sie diesbezüglich einen Termin vereinbaren könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ralph Bönning, Dr. Stephan Schneider

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.DGSM.de

www.DGSZ.de

www.Schlafapnoe.de

www.Schlafmedizin.de

www.tap-schiene.de